

über eine abfällige Kritik im „Weltblatt“ – und als ich ihr erwiderte, sagte sie, die sich für die allergrößte Tragödin (vielleicht mit Recht) hält – „sie habe nicht genug Dünkel, um dagegen gleichgiltig zu sein“ –

Bahr schickt „Wittwer“ mit abfälligem Urtheil zurück. – Ich freute mich – da ich gefürchtet hatte – er würde es loben, um einer günstigen Beurtheilung meines Stücks enthoben zu sein. Vielleicht thu' ich ihm doch manchmal Unrecht.

23/10 Dilly schickt mir herrliche Blumen. Abds. bei ihr.

24/10 Nm. Mz. Rnh. – Anfangs kühl, etwas befangen beide. – Sie: Ich habe mehr Zärtlichkeit für Sie wenn ich fort bin! Wenn ich bei Ihnen bin stört [mich] etwas. – ? – Langsam: Das lauernde in ihrem Gesicht. Dann wurden wir wieder sehr zärtlich, und wir küssten einander sehr warm. – Gegen Ende sprach ich von gemeinschaftl. spazierengehn, Theater, soupiren. – Sie: Das meinen Sie nicht im Ernst – das wär unpassend. – Ich: Es ist wohl auch unpassend, daß Sie mich küssen. – Sie erregt aufspringend: Ich danke für die Lection. Ich beruhigte sie und wir schieden leidlich versöhnt. – Vorher sprach ich noch, daß 2 Menschen wie sie und ich sich überhaupt schwer verlieben könnten – Selbstbeobachtung und Mißtrauen gegen sich, gegen den andern – gegen das eigne Mißtrauen. – Dann sagt ich: Wenn es Götter gäbe, so müßten sie über unser Gespräch weinen – und wenn es Menschen gäbe, müßten sie drüber lachen. –

Von Else ein Brief, wie immer viel über Dilly. – Heut, was an der neuesten Skandalgeschichte S. – Sch. wahr sei? – Bezieht sich wohl auf das Gerücht, von dem auch Sternberg Salten erzählt – die Mutter hat nemlich verbreitet, dass sie mich – geprügelt hat! –

Von Gusti ein Brief, Mz. habe kein Engagement, könne aber, hätte auch Leipzig haben können – wolle aber durchaus nach Wien. –

Gestern traf ich Annie Holitscher, sprach von Rich. E. Sie, die wohl seine Geliebte war oder ist: Wenn er nur weg reisen könnte! – Ich: Auch Küstenfahrten um die eigne Seele sind manchmal gesund.

Mit Osk. Kraus soup. und Billard gespielt. – Ueber unsre Gehörshallucinationen. – Unbekannte, nicht zu definirende Stimmen sprechen sinnlose Sätze – nur ab und zu wird *eine* Stimme deutlich – die unsrer verstorbnen Väter.

25/10 Nach „Kabale“ mit Dilly und Schik im Riedhof.

26/10 Nachts bei Dilly. Nachm. Mz. Rnh. bei mir Küsse etc.

27/10 Mz. Rnh. Nm. bei mir – wie ich sie etwas heftig an mich zog: Warum Gewalt, wenn Sie mit Tücke und List dasselbe erreichen? –